

## 365.000 Impftote für die 19 EU-Meldeländer / Was sind die Gründe ?

Eine Analyse von Volker Fuchs

Erst vor kurzem hat der Bundestag der allgemeinen Impfpflicht eine Absage erteilt und schon wieder werden verschiedentlich Stimmen unserer Volksvertreter laut mit Ruf nach einer allgemeinen Impfpflicht. Man fragt sich unwillkürlich - ist dieser Ruf einer maßlosen Inkompetenz geschuldet, oder steckt Absicht dahinter, die man ggf. unserem Gesundheitsminister unterstellen kann ?

Denn der Gesundheitsminister plädiert dafür, ist doch viel mehr Impfstoff, als bekannt bestellt worden und es sind noch rd. 400 Millionen Impfdosen übrig (<https://www.tagesschau.de/investigativ/report-mainz/impfdosen-117.html>) und die Zuwachsraten der Impfwilligen sinken in den Keller, bzw. sind unterirdisch.

Der Maximalwert der tgl. Zuwachsrate ergibt sich bei den dreifach Geimpften und liegt aktuell am 25.04.2022 bei 0,021 Prozent, also im Impfkeller.

400 Millionen Impfdosen repräsentieren den Wert von rd. 8 Mrd Euro (Annahme 1 Impfdose = 20 Euro) Da wird vom BGM + 700 Mitarbeiter gerade Volksvermögen verschleudert / Geld der Steuerzahler.

Allerdings sollte der BGM, oder die vorlauten Volksvertreter auch wissen, dass mit diesen genetischen, angeblich segensreichen Impfstoffen auch der Tod einhergeht und zwar massenhaft: Dies gab Anlass zur folgenden Untersuchung.

**Was ist eigentlich dran an den vielen Coronatoten, die täglich vom RKI veröffentlicht werden und die für die Volksvertreter, als Argument / Rechtfertigung, zur Einführung einer Impfpflicht herhalten müssen ? – So gut wie garnichts, alles heiße Propagandaluft **und hier die Begründung:****

- Lothar Wieler Präsident des RKI und Regierungsberater ist nachgewiesenes Mitglied des inneren Zirkels des Corona-Netzwerkes, das vor einigen Jahren von Heidi Larson der Ehefrau von Peter Piot (Sonderberater der EU-Kommissionspräsidentin / Mitglied Leopoldina / Im Vorstand von CEPI und Novartis / vom belgischen König geadelt / Baron - seine Hygieneschule erhielt von der Gates-Foundation 185 Mio und vom Welcome Trust 175 Mio USD) gegründet wurde. Siehe Seite 4.
- Die gemeldeten 111.925 Coronatoten für 2021 haben eher mit dem Krieg der Sterne zu tun, als dass sie einen Realitätsanspruch hinieden auf Erden hätten, denn
- Vom britischen Office for National Statistics / ONS wurden Zahlen zu den echten Covid-19-Toten veröffentlicht, im Rahmen des Freedom of Information Acts und hier ergeben sich bescheidene **4,6% der Todesfälle mit Covid-19, als alleiniger Todesursache**, also die RKI-Zahlen sind der Hoax des Jahrhunderts. Nachzulesen hier / <https://sciencefiles.org/2022/01/21/covid-19-ein-jahrhundert-hoax-bei-46-der-covid-19-toten-ist-covid-19-die-alleinige-todesursache>.
- **Die tatsächliche Zahl der echten Coronatoten für 2021 liegt somit in der Größenordnung von 5.000 bis 6.000** und hätte nie als Rechtfertigung für die durchgeführte Massenimpfung, geschweige denn einer Impfpflicht herangezogen werden können. Übrigens die aktuellen Covid-19-Todesfälle aus der Omikron-Variante liegen in der Größenordnung von 3,2%, also ein paar Hundert und **trotzdem meldet das RKI seit 1.März 11.248 Coronatote / 201 Covid-19-Tote jeden Tag**

### 1. Die Impftoten des PEI und deren Anstiegsraten.

Die Zahlen des PEI werden in den Sicherheitsberichten veröffentlicht, sie haben zwar eine hohe Dunkelziffer (im eigenen Haus nachgewiesen) so um die 95 Prozent. Allein dies ist unwesentlich, wesentlich ist die Kenntnis des Anstiegsrate / Zuwachs an Todesfällen.

Und die Anstiegsrate Ende 2021 liegt bei dem 102-fachen Wert der früheren Jahre 2000 – 2020, als noch konservativer Impfstoff zum Einsatz kam. Eigentlich hätte es schon im Frühjahr beim Paul-Ehrlich-Institut Großalarm bei den 900 Mitarbeitern geben müssen angesichts eines 71-fachen Todesfallanstieg.

Ggf. ist dies einer unbekanntem Strategie geschuldet, allerdings zum Schaden der Bevölkerung, wie die folgenden Ermittlungen der Impftoten beweisen.

### PEI: Anstieg Todesfälle nach Impfung

Zeitraum	Jahre	Tage	Todesfälle		Anstieg PEI
			ges.	je Tag	
2000-2020	21	7.665	456	0,059	1
26.12.20 - 1.4.21		97	407	4,2	71 x
26.12.20 - 30.9.21		278	1.802	6,5	109 x
26.12.20 - 30.11.21		339	1.919	5,7	95 x
26.12.20 - 31.12.21		370	2.255	6,1	102 x

## 2. Ermittlung der Impftoten in Europa mit Hilfe der ONS-Daten für England

<https://www.ons.gov.uk/peoplepopulationandcommunity/birthsdeathsandmarriages/deaths/datasets/deathsbyvaccinationstatusengland>

In Deutschland liegen keinerlei Zahlen vor die eine Beurteilung zulassen, wohl aber vom britischen Office for National Statistics / ONS. Hier sind die Todesfälle in Tabelle 6 gelistet nach Impfstatus / Ungeimpft, 1-fach, 2-fach, 3-fach geimpft. Über diese Daten lassen sich die Impftoten für Deutschland / Europa ermitteln, herrührend aus der Covid-19-Schutzimpfung. Die Impfraten sind EU-weit ähnlich.

Die EMA-Daten können nicht als Grundlage verwendet werden, da diese die Dunkelziffer infolge Underreporting nicht berücksichtigen. Gem. Hazell-Report liegt diese gem. 37 Studien bei 94%. Siehe auch Ermittlung nächste Seite.

### Auswertung Tab 6 / ONS-Todesfälle England zwischen dem 1.Jan 2021 - 31.Jan 2022

#### Erscheinungsdatum: 16. März 2022

Bevölkerung 56.000.000

Gruppe	Status	Bevölkerungsanteile		Tote		Mortalitätsrate		
		Proz	Anzahl	Anzahl	Proz	Gruppe Anteil	Bevölk Anteil	Verhältnis geim / ungeim
1	Ungeimpft	24%	13.440.000	103.234	21%	0,77%	0,18%	
2	Geimpft	76%	42.560.000	392.066	79%	0,92%	0,70%	3,8 x höher
		100%	56.000.000	495.300	100%			

Wenn alle Engländer keine Covid-19 Impfung gehabt hätten würde sich an Toten ergeben

$$\frac{56.000.000}{13.440.000} \times 103.234 = 430.142 \quad \text{statt} \quad 495.300 \text{ Toten} \quad \text{Differ.} = 65.158 \text{ Impftote}$$

### Ermittlung der Impftoten inf. Covid-19-Impfung für Deutschland (Impftrate = ähnlich wie England)

Für DEU mit einer Bevölkerung 83.155.031 ergibt sich dann umgerechnet

$$\frac{83.155.031}{56.000.000} \times 65.158 = 96.754 \text{ Impftote am 31. Jan.2022}$$

#### Abzugswerte Impftote

1. Covid-19-Todesfälle 4,6% 96.754 -4.451
2. Sicherheitsabzug 7,5% 96.754 -7.304

Summe = 85.000 Impftote am 31. Jan.2022 für DEU

Und hier ist die Tabelle der Impftoten / Covid-19-Schutzimpfung, für die 19 EU-Meldeländer. Die Zahlen ergeben sich im Verhältnis der Bevölkerung. Die Impftraten im EU-Raum bewegen sich in ähnlicher Höhe, somit müssen auch keine Korrekturwerte eingeführt werden..

<b>A-1 19 EU-Meldeländer Impftote infolge Covid-19-Schutzimpfung</b>				
Nr	Bevölg. Meldeländer 2020	Mio	Länder- anteil	Covid-19 Impftote
1	Germany	83,16	23,3%	85.000
2	Netherlands	17,4	4,9%	17.787
3	Italy	60,29	16,9%	61.630
4	France	67,20	18,8%	68.694
5	Sweden	10,32	2,9%	10.549
6	Denmark	5,81	1,6%	5.939
7	Spain	47,32	13,2%	48.372
8	Austria	8,90	2,5%	9.098
9	Belgium	11,51	3,2%	11.766
10	Norway	5,37	1,5%	5.489
11	Portugal	10,29	2,9%	10.519
12	Slovakia	5,46	1,5%	5.581
13	Czech Republik	10,69	3,0%	10.928
14	Estonia	1,33	0,4%	1.360
15	Croatia	4,06	1,1%	4.150
16	Finland	5,53	1,5%	5.653
17	Iceland	0,37	0,1%	378
18	Latvia	1,91	0,5%	1.952
19	Luxembourg	0,63	0,2%	644
$\Sigma$ Bevölkerung =		357,55	100,0%	<b>365.478</b>

Ende Jan 2022

### Zu den EMA-Werten der Impftoten

Am 4.Feb.2022 wurden **22.109** Todesfälle gemeldet, eine Dunkelziffer wurde nicht berücksichtigt. Zur Höhe der Dunkelziffer liegen Untersuchungen vor : / Underreporting von unerwünschten Arzneimittelwirkungen: eine systematische Überprüfung

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/16689555/> [Lorna Hasell](#) <sup>1</sup>, [Saad AW Shakir](#) Zugehörigkeiten erweitern  
PMID: 16689555 DOI: [10.2165/00002018-200629050-00003](https://doi.org/10.2165/00002018-200629050-00003)

Hier ist vermerkt Die mediane **Underreporting-Rate** in den 37 Studien betrug **94 %** Bei Ansatz von 94% ergeben sich 368.483 Impftote dunkelzifferbereinigt / Abweichung nur 0,8%.

### 3. Gründe für die vielen Impftoten

Wurden in der Akte Wieler schon erläutert / Wille Coronanetzwerk + **Bill Gates min 70% der Menschen in 2022 zu impfen**, mit nachgewiesenermaßen, hochtoxischen Impfstoffen mit nicht abbaubarer modifiz.RNA mit Graphen. **Lothar Wieler/ Regierungsberater ist Teil des Netzwerkes**, siehe folgende Seite, bzw. die Akte Wieler / letzte Veröffentlichung im Verteilerkreis.

Wieler



EU-Kommissior



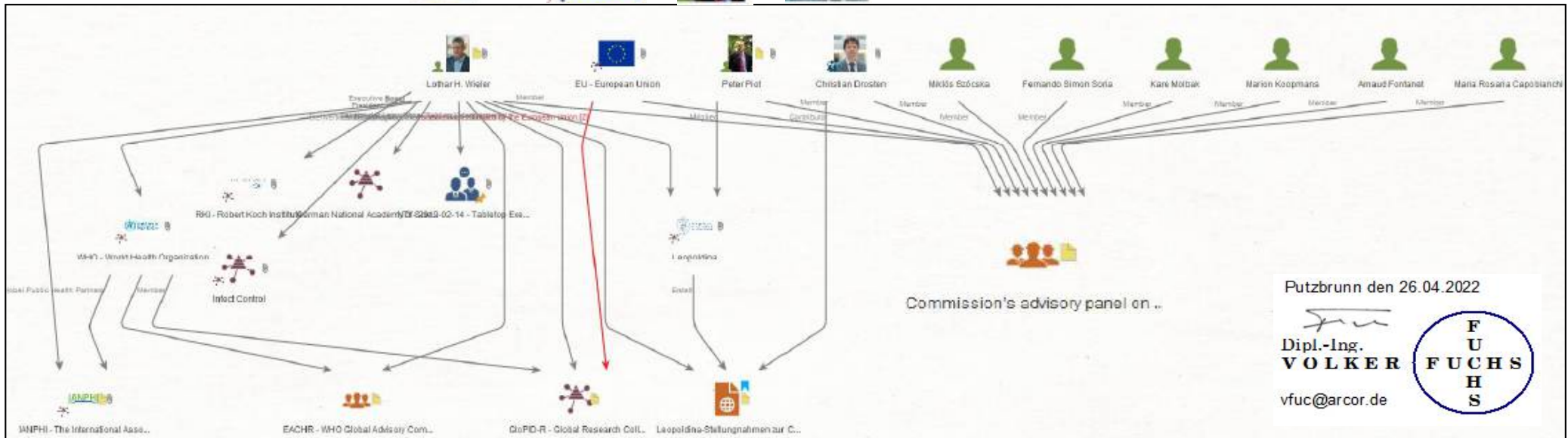
Piot



Drosten



Die Rolle von **Peter Piot** im Vorstand des **Pharmakonzerns Novartis** / im Vorstand auch der **Impfkoalition CEPI** / Im Gremium **Leopoldina**, der die Regierung berät / Mitglied in der **EU-Kommission** / **Sonderberater der EU-Präsidentin** / für seine Verdienste wurde er vom belg. König mit dem **Titel Baron** geadelt.



### Die weitreichenden Verflechtungen von Lothar Wieler

Professor Wieler ist Mitglied in einigen sehr einflussreichen nationalen und internationalen Gremien:

1. **Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina / Regierungsberatung**
2. **Wissenschaftlicher Beirat von „Global Research Collaboration for Infectious Disease Preparedness (GloPID-R)“**

Den Mitgliedsorganisationen von **GloPID-R** geht es häufig um die **Verbreitung von Impfstoffen**. Wichtige Geldgeber sind die **Bill and Melinda Gates Foundation** und die **WHO**, die ebenfalls von Gates mitfinanziert wird.

3. **Executive Board des International Association of National Public Health Institutes (IANPHI)**

**IANPHI** wurde von der **Rockefeller Foundation** und der **Bill and Melinda Gates Foundation** gegründet und wird auch von diesen finanziert. Die Eugenikpläne dieser Stiftungen sind bekannt, siehe <https://int.artloft.co/de/ist-eugenik-die-wirkliche-treibende-kraft-der-gates-rockefeller-epstein-stiftungen>

4. **Europäischer Beirat für Gesundheitsforschung (European Advisory Committee on Health Research, EACHR)** Dieses 24-köpfige Gremium berät den WHO-Regionaldirektor für Europa.

5. **“Strategic and Technical Advisory Group for Infectious Hazards (STAG-IH)” der Weltgesundheitsorganisation (WHO)**. STAG-IH beurteilt den globalen Kontext von Infektionskrankheiten und berät die WHO bezüglich der Festlegung ihrer Prioritäten. Der größte Geldgeber der WHO ist die **Bill and Melinda Gates Foundation**, die auch an das von **Wieler** geleitete **Robert Koch-Institut 253.000 Dollar** überwies: Im November 2021 wurden für eine Dauer von zwölf Monaten **499.981 US-Dollar** an das Robert Koch Institut gespendet. Der vielsagende Spenden-Titel lautet „Research and Learning Opportunities.“